**Kleine Radhelden ganz groß – Radaktionstag an der Werdenbergschule Trochtelfingen**

Auf dem Schulhof der Werdenbergschule Trochtelfingen ging es vor den Sommerferien, ganz anders zu als an einem gewöhnlichen Schultag. Wo sonst Mathe, Deutsch oder Sachkunde auf dem Stundenplan stehen, hieß es für die Klassen 2 bis 5: Slalom fahren, balancieren, bremsen, überholen, einhändig fahren und sogar Wäsche von der Leine nehmen – und das alles auf zwei Rädern. Der Radaktionstag unter dem Motto **„Radhelden@school“** machte den Kindern eindrucksvoll deutlich, wie spannend und wichtig sicheres Fahrradfahren ist.

Organisiert wurde der Aktionstag in Kooperation mit dem **Radsportverband Baden-Württemberg**, der das erprobte Konzept „Radhelden@school“ an Schulen im ganzen Land anbietet. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler spielerisch für den sicheren Umgang mit Fahrrad oder Roller zu begeistern, ihr Können zu verbessern und gleichzeitig die Freude an der Bewegung zu wecken.

Trotz widriger Wetterbedingungen – es regnete stellenweise wie aus Kübeln – ließen sich die jungen Radlerinnen und Radler die gute Laune nicht nehmen. Mit Regenjacken, viel Motivation und einer großen Portion Teamgeist meisterten sie die verschiedenen Stationen. Besonders beliebt war der Geschicklichkeitsparcours, bei dem nicht nur Gleichgewicht, sondern auch Koordination und Mut gefragt waren. Stolz nahmen die Kinder die Herausforderung an, einmal ohne beide Hände am Lenker zu fahren oder möglichst schnell durch einen Slalom zu manövrieren.

Die **Werdenbergschule Trochtelfingen** legt großen Wert auf individuelles Lernen, Bewegung und soziales Miteinander. Mit Projekten wie dem Radaktionstag setzt die Schule ihre Schwerpunkte im Bereich der ganzheitlichen Bildung konsequent um. Lernen soll nicht nur im Klassenzimmer stattfinden, sondern auch durch praktische Erfahrungen, die Kindern Selbstvertrauen und neue Fähigkeiten vermitteln.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Der Regen tat der Begeisterung keinen Abbruch. Viele Kinder hätten am liebsten gleich noch eine zweite Runde gedreht. So bleibt der Radaktionstag nicht nur ein sportliches Highlight vor den Sommerferien, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis, das die jungen „Radhelden“ noch lange begleiten wird.